



Ministerium für Schule und Bildung NRW, 40190 Düsseldorf

An den Vorsitzenden des
Ausschusses für Schule und Bildung
des Landtags Nordrhein-Westfalen
Herrn Florian Braun MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

15. Januar 2024

Seite 1 von 3

Aktenzeichen:

412 - 71.06.27.19-000006

bei Antwort bitte angeben

Dorothee Feller

Bericht zum Thema: „Mathematik Lernanwendung ‚divomath‘“

Bitte der Fraktion der FDP um einen schriftlichen Bericht für die Sitzung
des Ausschusses für Schule und Bildung am 17. Januar 2024

Auskunft erteilt:

Frau Stephanie Bräunig

Telefon 0211 5867-3621

Telefax 0211 5867-493700

stephanie.braeunig@msb.nrw.de

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

beigefügt übersende ich den Bericht zum Thema „Mathematik Lernanwendung ‚divomath‘“ für die Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildung am 17. Januar 2024.

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie diesen den Mitgliedern des Ausschusses für Schule und Bildung vorab zur Information zuleiten würden.

Mit freundlichen Grüßen


Dorothee Feller

Anschrift:

Völklinger Straße 49

40221 Düsseldorf

Telefon 0211 5867-40

Telefax 0211 5867-3220

poststelle@msb.nrw.de

www.schulministerium.nrw

Postanschrift:

Ministerium für

Schule und Bildung NRW

40190 Düsseldorf

**Bericht des Ministeriums für Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen**

“Mathematik Lernanwendung ‚divomath“

**Bitte der Fraktion der FPD um einen schriftlichen Bericht der
Landesregierung zur Sitzung des Ausschusses für Schule und
Bildung am 17. Januar 2024**

Angesichts der Ergebnisse des IQB-Ländervergleichs 2021 und der PISA-Studie 2022 unternimmt die Landesregierung weitere Maßnahmen, die zur Sicherung der Basiskompetenzen beitragen sollen.

Die bestmögliche Förderung in der Grundschule erfordert ganzheitliche und vielfältige Herangehensweisen, die auf die individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten jedes einzelnen Kindes abgestimmt sind. Dazu werden den Schulen auf der Basis aktueller fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Erkenntnisse Handlungsempfehlungen und konkrete Materialien mit dem Ziel der Stärkung der Basiskompetenzen zur Verfügung gestellt, die nach wissenschaftlicher Einschätzung in besonderem Maße wirksam sind. Hierzu kooperiert das Ministerium für Schule und Bildung im Rahmen der Fachoffensive Deutsch mit der Leibniz Universität Hannover und der Technischen Universität in Chemnitz sowie im Rahmen der Fachoffensive Mathematik mit der Technischen Universität Dortmund.

Die interaktive Lernanwendung „divomath“ dient der Förderung grundlegender mathematischer Kompetenzen für die Jahrgangsstufen 3 bis 6. Ziel ist der Aufbau eines Verständnisses für mathematische Konzepte und Operationen. Die didaktische Gestaltung orientiert sich an den fünf übergreifenden Prinzipien, die im Deutschen Zentrum für Lehrkräftebildung Mathematik (DZLM) als zentral identifiziert wurden:

- Verstehensorientierung
- Kognitive Aktivierung
- Durchgängigkeit
- Lernendenorientierung
- Kommunikationsförderung

Entwickelt wurden dabei nicht isolierte Einzelaufgaben, die die Lernenden bearbeiten, sondern ganze Unterrichtseinheiten, die Lehrkräfte gemäß den individuellen Lernständen und Lernmöglichkeiten ihrer Schülerinnen und Schüler einsetzen können. Den Lehrkräften werden darüber hinaus fachdidaktische Anregungen und Informationen zu Lernendenvorstellungen bzw. Fehlermustern zur Verfügung gestellt. Die Unterrichtseinheiten zielen in verstärktem Maße auf die mathematischen Verstehensprozesse der Schülerinnen und Schüler ab.

Die Lernanwendung „divomath“ zeigt zudem exemplarisch, wie fachliches Lernen durch zeitgemäße lernförderliche digitale Lernmaterialien unterstützt werden kann (z. B. durch die Vernetzung unterschiedlicher Darstellungsformen) und leistet damit auch einen Beitrag zur Weiterentwicklung von Schule und Unterricht in der digitalen Welt.

Die Förderung der Basiskompetenz Lesen ist dem Ministerium für Schule und Bildung ein zentrales Anliegen, denn Lesekompetenz ist ein Eckpfeiler zur Herstellung von Bildungsgerechtigkeit. So wurde im Schuljahr 2023/2024 ganz bewusst in einem ersten Schritt der Fokus auf die Förderung der Basiskompetenz Lesen und damit auf die Stärkung des Lesunterrichts gelegt. Aus diesem Grund wurde eine verbindliche Lesezeit von 3x20 Minuten in der Woche eingeführt.

Schulen, die über das Schuljahr 2023/2024 hinaus einen Fokus ihrer Schulentwicklung auf die Leseförderung legen möchten, soll dies ermöglicht werden. Schulen, die zum kommenden Schuljahr 2024/2025 den Fokus der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf ein weiteres Handlungsfeld legen möchten, werden dahingehend unterstützt, dass ihnen das Ministerium für Schule und Bildung Materialien und Hintergrundinformationen zu weiteren Schwerpunktthemen der Förderung basaler Kompetenzen zur Verfügung stellt. Unter anderem ist dies die Lernanwendung „divomath“.

Eine verpflichtende Förderung mathematischer Kompetenzen ist im Rahmen der Stundentafel gemäß der entsprechenden Anlage zur Ausbildungsordnung Grundschule § 3 Abs. 1 vorgesehen, darüber hinaus ist keine weiterreichende Vorgabe geplant.